

Die besten Privathaftpflicht-Tarife für Familien

In seinem erstmals durchgeführten Privathaftpflicht-Rating hat Franke und Bornberg in der Kategorie „Topschutz Familie“ an 19 Tarife von 15 Versicherern die Höchstnote „FFF“ vergeben. Das Analysehaus weist darauf hin, dass das Rating keinesfalls die Beratung durch einen Vermittler ersetzt – denn schon bei den „FFF“-Produkten gibt es zum Teil deutlich unterschiedliche Ausprägungen der untersuchten Leistungsmerkmale.

Das Analyseunternehmen [Franke und Bornberg GmbH](#) hat erstmals ein Rating von Privathaftpflicht-Tarifen durchgeführt – und zwar ausschließlich auf Basis der Versicherungs-Bedingungen. Untersucht wurden insgesamt 383 Tarife von 84 Versicherungs-Unternehmen. Unterschieden wurde einerseits nach Top- und Grundschatz, andererseits nach den Lebenssituationen „Familie“ und „Single“.

So wurde bewertet

Insgesamt wurden über 60 Leistungskriterien bewertet. Dabei wurden die Produkte in einem Benchmarking-Verfahren zunächst dahingehend überprüft, in welcher Ausprägung beziehungsweise Qualität welche Detaillleistungen und Einzelregelungen angeboten werden, wird zur methodischen Vorgehensweise erläutert.

Die Qualität der jeweiligen Regelungen wurde in einem nächsten Schritt auf einer Skala von Null für die schlechteste Ausprägung bis 100 für die beste Ausprägung eingeordnet. Danach wurden die einzelnen Leistungskriterien entsprechend der Höhe des möglichen Schadens beziehungsweise ihrer Wichtigkeit aus Kundensicht gewichtet.

Um in die Kategorie „Topschutz“ eingeordnet zu werden, muss ein Produkt eine Mindestdeckungssumme von zehn Millionen Euro für Personen- und Sachschäden sowie 100.000 Euro bei Vermögensschäden aufweisen und Versicherungsschutz für deliktunfähige Kinder, Forderungsausfall, Gefälligkeithandlungen sowie beruflichen Schlüsselverlust bieten.

Um die Gesamtqualität der Tarife zu messen, hat das Analysehaus auf sein üblicherweise verwendetes achtstufiges Bewertungsschema von „FFF“ („hervorragend“) bis „F--“ („sehr schwach“) zurückgegriffen. Die Klassen sind den Angaben zufolge in ihrer Bandbreite so bemessen, dass geringfügige, für die Praxis unerhebliche Punktunterschiede nicht zur Einstufung in eine andere Klasse führen. Zusätzlich werden Mindeststandards für die beiden höchsten Ratingklassen berücksichtigt.

Topschutz Familie: Die besten Privathaftpflicht -Tarife

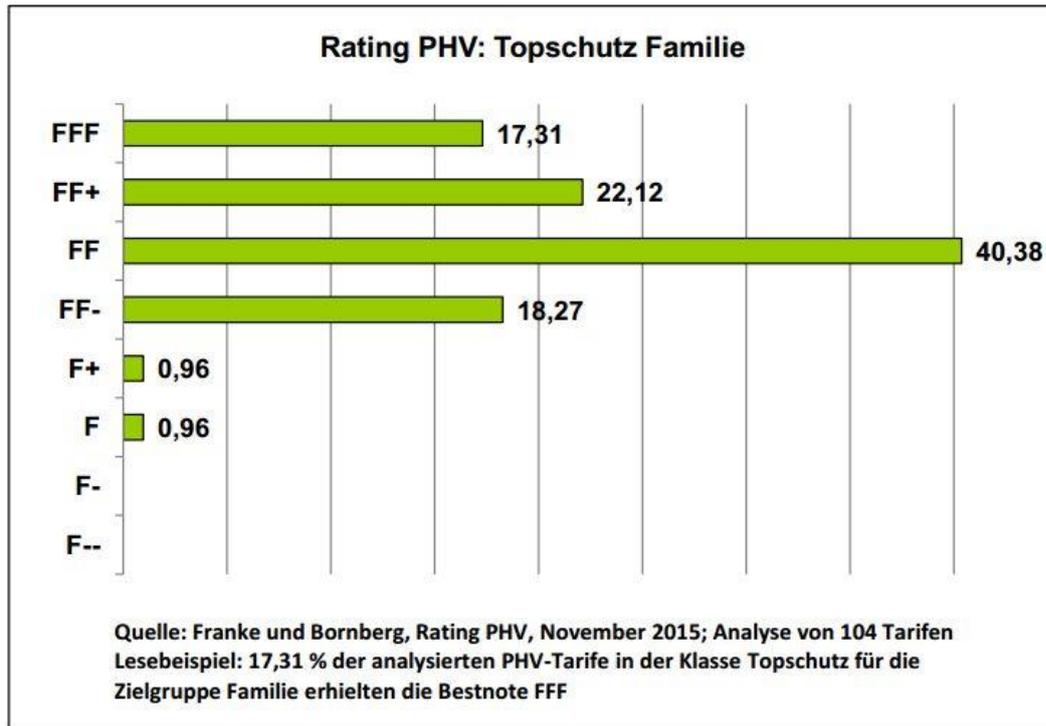


Bild: Franke und Bornberg

In der Kategorie „Topschutz Familie“ hat das Analysehaus 104 Tarife unter die Lupe genommen. Trotz insgesamt zum Teil gravierender Unterschiede hat das Analysehaus eine „erfreulich hohe“ Leistungsdichte ausgemacht, erläutert Franke und Bornberg-Geschäftsführer Michael Franke in einer Pressemitteilung. So wurde jeder sechste Tarif in die höchste Ratingklasse „FFF“ eingestuft.

Neben der erforderlichen Punktzahl mussten die Produkte Deckung für Schäden bieten, die aufgrund des elektronischen Datenaustausches im Ausland entstehen, und Versicherungsschutz für körperlich und/oder geistig behinderte Kinder bieten. Weiterer Mindeststandard für die Höchstnote war, dass im Haushalt des Versicherungsnehmers lebende Angehörige des Versicherungsnehmers oder Partners mitversichert sind.

Zwei Drittel der Tarife wurden mit „sehr gut“ beziehungsweise „gut“ beurteilt, was den Ratingklassen „FF+“ beziehungsweise „FF“ entspricht. Nur in etwa jeder siebte Tarif erhielt ein „befriedigend“ („F-“), während jeweils ein Produkt nur „noch befriedigend“ („F+“) beziehungsweise „ausreichend“ (F) abschnitt. In die beiden schlechtesten Ratingklassen wurde kein Tarif eingestuft.

Die Höchstnote „FFF“ in der Kategorie „Topschutz Familie“ hat Franke und Bornberg an die folgenden 19 Tarife von 15 Versicherungs-Gesellschaften vergeben:

- [Adcuri GmbH](#) [Barmenia] („Premium – Schutz – Familie“),
- [Alte Leipziger Versicherung AG](#) („comfort“),
- [Arag Allgemeine Versicherungs-AG](#) („Premium“),
- [Axa Versicherung AG](#) („BOXflex“),
- [Barmenia Allgemeine Versicherungs-AG](#) („Premium – Schutz – Familie“),
- [Ergo Versicherung AG](#) („Privathaftpflichtversicherung inkl. ERGO Privatschutz Spezial Haus und Grund fürs Eigenheim, Einschluss von Familienangehörigen“),

- [Gothaer Allgemeine Versicherung AG](#) („Gothaer Privathaftpflicht Top“, „Gothaer Privathaftpflicht Top mit Plusdeckung“),
- [Haftpflichtkasse Darmstadt VVaG](#) („Einfach besser“, „Einfach besser Plus“, „Einfach Komplett“),
- [Hannoversche Direktversicherung AG](#) [VHV Versicherungen] („EXKLUSIV GARANT“),
- [Interrisk Versicherungs-AG Vienna Insurance Group](#) („Konzept XXL“),
- [Janitos Versicherung AG](#) („Best Selection“),
- [Oberösterreichische Versicherung AG](#) („Superschutz“),
- [Rhion Versicherung AG](#) („Plus“),
- [Swiss Life AG](#) („Prima Plus inkl. Ausfalldeckung Plus“ „Prima Plus mit Sorglospaket inkl. Ausfalldeckung Plus“),
- [VHV Versicherungen](#) („EXKLUSIV GARANT“).

Rating ersetzt keine Beratung

Eine Übersicht der Rating-Ergebnisse ist [auf den Franke-und-Bornberg-Internetseiten](#) (unten auf der Seite im Bereich „Rating Sachversicherung“) zu finden. Bevor die Ergebnisse angezeigt werden, erscheint folgende mit einem Haftungsausschluss kombinierte Warnung: „Diese Information ersetzt keine persönliche Beratung!“

Bitte beachten Sie, dass diese Information und die im Folgenden dargestellte Produkt-Tabelle eine persönliche Beratung nicht ersetzen können und daher nur der Orientierung und Vorab-Information dienen. Die angezeigten Produkte können sich, je nach Ihrem persönlichen Profil, erheblich in ihrer Leistung unterscheiden.“

Zudem gibt das Analysehaus den Seitenbesuchern vorab den Tipp, mit den ausgedruckten Ratingergebnissen seinen Versicherungsvermittler aufzusuchen und sich dort Angebote für die in Betracht kommenden Produkte machen zu lassen. „Hierbei ist Aufmerksamkeit angesagt, denn viele Gesellschaften haben mehrere Produkte im Angebot. Nicht jedes passt zum eigenen Profil“, wird dort weiter ausgeführt.

Diverse Unterschiede

Dass sich selbst die 19 mit der Höchstnote „FFF“ bewerteten Produkte des aktuellen Privathaftpflicht-Tests (Topschutz für Familien) unterscheiden, zeigen weitere Detaildaten, die Franke und Bornberg dem VersicherungsJournal zur Verfügung gestellt hat. Demnach liegt die maximal abschließbare Deckungssumme je nach Tarif bei zehn, 20 oder 50 Millionen Euro.

Auch beim Beispiel des Leistungsbausteins „deliktunfähige Kinder“ sind zum Teil deutliche Unterschiede zu beobachten. So sind etwa bei der Alten Leipziger und der Oberösterreichischen Vermögensschäden durch deliktunfähige Kinder ausgeschlossen.

Die Leistungshöhen sind ebenfalls unterschiedlich hoch ausgeprägt. So gibt es je nach Produkt Sublimits von 25.000 Euro, 50.000 Euro, 100.000 Euro oder 1.000.000 Euro, die entweder generell oder aber für Sach- und Vermögensschäden gelten. Einige Tarife leisten hingegen ohne Einschränkungen bis zur vereinbarten Deckungssumme.

PHV-Rating Franke und Bornberg, „FFF“-Tarife, Leistungsbaustein „deliktunfähige Kinder“					
Gesellschaft	Produkt	Stand	max. abschließbare DS	Umfang	Leistungshöhe
Adcuri (Barmenia)	„Premium – Schutz – Familie“	02.2015	50.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	100.000
Alte Leipziger	„comfort“	07.2015	50.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann. Ausgeschlossen bleiben Vermögensschäden.	100.000 €
Arag	„Premium“	10.2014	50.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	1.000.000 €
Axa	„BOXflex“	09.2014	10.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	50.000 € für Sachschäden; Personen- und Vermögensschäden bis zur vereinbarten DS
Barmenia	„Premium – Schutz – Familie“	02.2015	50.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	100.000 €
Ergo	„Privathaftpflichtversicherung inkl. ERGO Privatschutz Spezial Haus und Grund fürs Eigenheim; Einschluss von Familienangehörigen“	06.2015	50.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	50.000 €
Gothaer	„Gothaer Privathaftpflicht Top“	09.2014	20.000.000	Versicherungsschutz besteht.	50.000 €
Gothaer	„Gothaer Privathaftpflicht Top mit Plusdeckung“	09.2014	50.000.000	Versicherungsschutz besteht.	vereinbarte DS

PHV-Rating Franke und Bornberg, „FFF“-Tarife, Leistungsbaustein „deliktunfähige Kinder“					
Gesellschaft	Produkt	Stand	max. abschließbare DS	Umfang	Leistungshöhe
HK Darmstadt	„Einfach Besser“	07.2015	20.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	100.000 € für Sach- und Vermögensschäden; Personenschäden bis zur vereinbarten DS
HK Darmstadt	„Einfach Besser Plus“	07.2015	50.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	100.000 € für Sach- und Vermögensschäden; Personenschäden bis zur vereinbarten DS
HK Darmstadt	„Einfach Komplett“	07.2015	50.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	vereinbarte DS
Hannoversche Direkt (VHV)	„EXKLUSIV-GARANT“	07.2014	50.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	50.000 € für Sach- und Vermögensschäden; Personenschäden bis zur vereinbarten DS
Interrisk	„Konzept XXL“	12.2013	50.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	100.000 € für Sach- und Vermögensschäden; Personenschäden bis zur vereinbarten DS
Janitos	„Best Selection“	04.2010	20.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	50.000 € für Sach- und Vermögensschäden; Personenschäden bis zur vereinbarten DS
Oberösterreichische	„Superschutz“	12.2014	10.000.000	Versicherungsschutz besteht. Ausgeschlossen bleiben Vermögensschäden.	100.000 €

PHV-Rating Franke und Bornberg, „FFF“-Tarife, Leistungsbaustein „deliktunfähige Kinder“					
Gesellschaft	Produkt	Stand	max. abschließbare DS	Umfang	Leistungshöhe
Rhion	„Plus“	04.2012	20.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	100.000 € für Sach- und Vermögensschäden; Personenschäden bis zur vereinbarten DS
Swiss Life	„Prima Plus inkl. Ausfall-Ideckung Plus“	06.2014	20.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	25.000 € für Sach- und Vermögensschäden; Personenschäden bis zur vereinbarten DS
Swiss Life	„Prima Plus mit Sorglos-paket inkl. Ausfall-deckung Plus“	06.2014	50.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	50.000 € für Sach- und Vermögensschäden; Personenschäden bis zur vereinbarten DS
VHV	„EXKLUSIV-GARANT“	07.2014	50.000.000	Versicherungsschutz besteht, sofern aus einem anderen Vertrag kein Ersatz erlangt werden kann.	50.000 € für Sach- und Vermögensschäden; Personenschäden bis zur vereinbarten DS
DS = Deckungssumme; Quelle: Franke und Bornberg Research – Alle Angaben ohne Gewähr					

Weitere Informationen zur Methodik der Untersuchung sind [unter diesem Link](#) nachzulesen, weitere Details zu den Ratingergebnissen auch in den Varianten „Grundschatz“ und „Singles“ [auf dieser Internetseite](#) (unten auf der Seite im Bereich „Rating Sachversicherung“).

Björn Wichert